Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 25.01.2018 öffentlich

Beginn der Sitzung: 17:30 Uhr
Ende der Sitzung: 21:25 Uhr

Normalzahl:	22	
Anwesend:	20	
Abwesend (entschuldigt):		**Grund:**
	Herr Hermann-Josef Boch	(privat)
	Herr Oliver Grüll	(privat)
Vorsitzender:	Bürgermeister Michael Stütz	
Schriftführerin:	Melanie Bielke	
Von der Verwaltung:	Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund, Frau Klier, Herr Ziller	
Zusätzlich anwesend:		

Niederschrift wurde gesehen und genehmigt

Vorsitzender:

Schriftführerin:

Gemeinderat:

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 25.01.2018 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	17:30 Uhr
Anwesend:	20	**Sitzungsende:**	21:25 Uhr

Abwesend (entschuldigt):

	Grund:
Herr Hermann-Josef Boch	(privat)
Herr Oliver Grüll	(privat)

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Stütz

Schriftführerin: Melanie Bielke

Von der Verwaltung: Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund, Frau Klier, Herr Ziller

Zusätzlich anwesend:

TOP 1 Öffentlicher Personennahverkehr
a. Vorstellung der Ausarbeitung von Vorschlägen für mögliche Angebotsverbesserungen für Königsbronn im Rahmen der Vergabe von Linienbündeln durch die NahverkehrsBeratung Südwest
b. Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen

a. Vorstellung der Ausarbeitung von Vorschlägen für mögliche Angebotsverbesserungen für Königsbronn im Rahmen der Vergabe von Linienbündeln durch die Nahverkehrsberatung Südwest

Der Nahverkehrsplan des Landkreises enthält unter anderem ein Konzept zur Bündelung einzelner Linie. Die Gemeinde Königsbronn ist dabei im Linienbündel Nord/Ost integriert, die dazu notwendigen Ausschreibungen sind in Vorbereitung.

Die Gemeinde hat die Möglichkeit gegen 50 % Kostenbeteiligung eine Erweiterung des bestehenden ÖPNV Angebotes zu beantragen.

Der Landkreis hat die Firma Nahverkehrsberatung Südwest mit der Ausarbeitung kreisweit beauftragt. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung im Juli 2017 beschlossen, die Firma Nahverkehrsberatung Südwest zu beauftragen, für Königsbronn Detailbetrachtungen anzustellen.

Herr Maier von der Firma Nahverkehrsberatung Südwest stellt das ausgearbeitete Konzept vor:

Die Linie 7518 ergänzte ursprünglich die Brenzbahn räumlich und zeitlich. Durch den dichten Takt der Bahn ist die zeitliche Ergänzung nur noch in den Tagesrandlagen erforderlich und wird hier weiter gewährleistet.
Da die schnelle Verbindung Oberkochen – Königsbronn – Heidenheim durch die Bahn gegeben ist, besteht auf der Linie die Möglichkeit, durch eine Stichfahrt Ochsenberg bedarfsorientiert (d. h. bei ausgewählten Fahrten) zu bedienen. In Königsbronn bestehen Übergangsmöglichkeiten Ochsenberg – Aalen und zurück.
Die Linie verkehrt grundsätzlich im 2-Stunden-Takt, durch Wegfall der durchgehenden Funktion von/nach Aalen können auf dem Abschnitt Königsbronn – Oberkochen einzelne

Fahrten entfallen. Zwischen Heidenheim und Königsbronn können Fahrten der Linien 40 und 7518 zusammengefasst werden.

Heidenheim – Königsbronn – Zang
Die Linie wird ebenfalls im 2-Stunden-Grundtakt bedient, stündlich versetzt zur Linie Heidenheim – Oberkochen. Die dabei vorhandenen Fahrzeitreserven werden für eine Zwischenfahrt Zang – Königsbronn – Zang genutzt, sodass hier zwei Fahrten in zwei Stunden bestehen, allerdings umlaufbedingt im Abstand von 84/36 Minuten. Es bestehen weiter Direktfahrten Zang - Heidenheim und zurück etwa im heutigen Umfang, wobei einzelne bisherige veröffentlichte Überführungsfahrten gegen die Lastrichtung entfallen.
In Königsbronn besteht bei den Taktfahrten von / nach Heidenheim ein Eckanschluss Bus-Zug zwischen Zang und Aalen.

In Königsbronn kann durch Führen von Fahrten über die Eisenbahnstraße – Bachstraße – Reiseckstraße statt über die Zanger Straße das dortige Wohngebiet besser erschlossen werden. Der Umweg beträgt ca. 200m.
Aus verschiedenen Gründen sollte dieser Weg nur bei einem Teil der Fahrten gewählt werden:
o Die zusätzliche Fahrzeit kann die Stabilität der Fahrzeugumläufe gefährden.
o Die Haltestelle Zanger Straße kann nicht mehr bedient werden, wodurch sich teilweise die Erschließung verschlechtert.
o Das häufige Befahren der Wohnstraßen (zweimal pro Stunde bei Befahren in beide Richtungen) kann zu Belastungen und Beschwerden der Anwohner führen.

b. Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen

Jede zusätzliche Verbindung, die über das Angebot des Landkreises hinausgeht, muss von der Gemeinde finanziert werden, der Kreistag hat einen Grundsatzbeschuss gefasst, dass sich der Landkreis mit 50 % an den Kosten beteiligt.

Die Vorschläge zur Angebotsverbesserung enthalten Mehrkosten von ungefähr 50.000 Euro, das bedeutet, für die Gemeinde fallen Kosten in Höhe von geschätzt 25.000 Euro an.

Beschluss:
Der Gemeinderat fasst einstimmig mit 20:0 Stimmen den Grundsatzbeschluss, die Mehrleistungen beim Landkreis zu beantragen und die dafür anfallenden Mehrkosten zur Hälfte zu übernehmen.

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 25.01.2018 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	17:30 Uhr
Anwesend:	20	**Sitzungsende:**	21:25 Uhr

Abwesend (entschuldigt):

	Grund:
Herr Hermann-Josef Boch	(privat)
Herr Oliver Grüll	(privat)

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Stütz

Schriftführerin: Melanie Bielke

Von der Verwaltung: Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund, Frau Klier, Herr Ziller

Zusätzlich anwesend:

TOP 2 Bekanntgaben

Lärmschutzwand

Bei den Baumfällarbeiten entlang der Bundestraße wurde die Lärmschutzwand durch die Landeswasserversorgung beschädigt. Eine Reparatur würde Kosten in Höhe von 3.600 € mit sich bringen. Die Verwaltung schlägt vor, keine notdürftige Reparatur vorzunehmen, sondern den Neubauvorschlag vom Ingenieur-Büro Kolb abzuwarten.

WLAN-Hotspots

Die Verwaltung wird auf dem Areal Brenzursprung, Vorplatz Rathaus, Herwartsteinhalle und Ostalbhalle einen öffentlichen W-LAN Hotspot einrichten. Mit der Einrichtung wird die Firma Roeschlau beauftragt.

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 25.01.2018 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	17:30 Uhr
Anwesend:	20	**Sitzungsende:**	21:25 Uhr

Abwesend (entschuldigt):

	Grund:
Herr Hermann-Josef Boch	(privat)
Herr Oliver Grüll	(privat)

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Stütz

Schriftführerin: Melanie Bielke

Von der Verwaltung: Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund, Frau Klier, Herr Ziller

Zusätzlich anwesend:

TOP 3 Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Bürgermeister Stütz gibt folgenden Beschluss öffentlich bekannt:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 23.11.2017 beschlossen, im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit die Einstellung von Integrationsmanagern an die Stadt Heidenheim zu übertragen.
Die Stadt Heidenheim übernimmt diese Aufgabe im Verbund für die Stadt Heidenheim und die Gemeinden Gerstetten, Nattheim, Steinheim und Königsbronn.
Von der Stadt Heidenheim hat Frau Szedar Nas die Betreuung der Flüchtlinge in Königsbronn übernommen.

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 25.01.2018 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	17:30 Uhr
Anwesend:	20	**Sitzungsende:**	21:25 Uhr

Abwesend (entschuldigt): **Grund:**

Herr Hermann-Josef Boch	(privat)
Herr Oliver Grüll	(privat)

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Stütz

Schriftführerin: Melanie Bielke

Von der Verwaltung: Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund Frau Klier

Zusätzlich anwesend:

TOP 4 Bausachen

Es liegen keine Bausachen vor.

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 25.01.2018 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	17:30 Uhr
Anwesend:	20	**Sitzungsende:**	21:25 Uhr

Abwesend (entschuldigt):

	Grund:
Herr Hermann-Josef Boch	(privat)
Herr Oliver Grüll	(privat)

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Stütz

Schriftführerin: Melanie Bielke

Von der Verwaltung: Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund, Frau Klier, Herr Ziller

Zusätzlich anwesend:

TOP 5 Beschlussfassung zur Ausschreibung eines Netzbetreibers für das kommunale Glasfasernetz

Der Gemeinderat hat im letzten Jahr den Bau eines kommunalen Breitbandnetzes beschlossen.

Die Bauleistungen wurden hierfür ausgeschrieben und vergeben. Die Arbeiten werden bis Juni 2018 fertiggestellt sein.

Um einen Betreiber für das Netz zu finden muss nun eine öffentliche Ausschreibung erfolgen.

Ortsbaumeister Bielke erläutert das Vorgehen in aller Kürze.

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 20:0 Stimmen, eine Ausschreibung zur Ermittlung eines Netzbetreibers für das kommunale Glasfasernetz durchzuführen.

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 25.01.2018 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	17:30 Uhr
Anwesend:	20	**Sitzungsende:**	21:25 Uhr

Abwesend (entschuldigt):

	Grund:
Herr Hermann-Josef Boch	(privat)
Herr Oliver Grüll	(privat)

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Stütz

Schriftführerin: Melanie Bielke

Von der Verwaltung: Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund, Frau Klier, Herr Ziller

Zusätzlich anwesend:

TOP 6 Antrag der Fraktion der Unabhängige und BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN "Kein Einsatz des krebsverdächtigen und die biologische Vielfalt schädigenden Herbizidwirkstoffs Glyphosat auf Flächen der Gemeinde Königsbronn" - Beratung und Beschlussfassung

Die Fraktion der Unabhängigen und BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN stellen den Antrag, auf den Einsatz des krebsverdächtigen und die biologische Vielfalt schädigenden Herbizidwirkstoffs Glyphosat auf Flächen der Gemeinde Königsbronn zu verzichten.

Der Antrag ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Bürgermeister Stütz gibt bekannt, dass die Gemeinde selbst keine Stoffe dieser Art einsetzt und einsetzen wird.

Der Gemeinderat diskutiert über diesen Antrag kontrovers.

Gemeinderat Frey stellt den Antrag zur Geschäftsordnung über den Antrag der BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN abzustimmen.

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Antrag von Gemeinderat Frey zuzustimmen. Der Abstimmung enthält sich Gemeinderat Arnim Bledow.

Gemeinderat Dr. Kölsch stellt den Antrag, den Antrag komplett abzulehnen.

Beschluss:
Der Gemeinderat stimmt mit 16:4 Stimmen gegen den Antrag von Gemeinderat Dr. Kölsch. Für den Antrag stimmen die Gemeinderäte Öxler, Seltrecht, Dr. Kölsch und Bruch.

Gemeinderat Frey stellte einen modifizierten Antrag. Dem Antrag der Grünen sollte zugestimmt werden, jedoch die Punkte 3 und 5 sollen entnommen werden.

Beschluss:
Der Gemeinderat stimmt mit Stimmen 13:5 für diesen Antrag. Gegen den Antrag stimmen die Gemeinderäte Öxler, Bruch, Bledow, Glatzle und Gemeinderätin Schäfer. Die Gemeinderäte Seltrecht und Dr. Kölsch enthalten sich der Abstimmung.

Abschließend wird über den Antrag der BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN im eingereichten Wortlaut abgestimmt.

Beschluss:
Der Gemeinderat lehnt diesen Antrag ab. Für den Antrag stimmen die Gemeinderäte Glatze und Bledow, sowie Gemeinderätin Schäfer. Bürgermeister Stütz enthält sich der Beschlussfasung.

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 25.01.2018 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	17:30 Uhr
Anwesend:	20	**Sitzungsende:**	21:25 Uhr

Abwesend (entschuldigt):

	Grund:
Herr Hermann-Josef Boch	(privat)
Herr Oliver Grüll	(privat)

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Stütz

Schriftführerin: Melanie Bielke

Von der Verwaltung: Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund, Frau Klier, Herr Ziller

Zusätzlich anwesend:

TOP 7 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018 und Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe 2018
- Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Fraktionen

Für die Vorbereitung der Stellungnahme zum Haushalt 2018 in der Sitzung am 11.01.2018 wurden von der SPD-Fraktion Fragen zum Haushalt gestellt. Auf Wunsch der SPD-Fraktion werden diese Fragen und deren Beantwortung dieser Sitzungsvorlage in der Anlage beigefügt und ebenfalls im Gemeinderat vorgestellt.

In der Gemeinderatssitzung am 11.01.2018 nahmen die Fraktionen des Gemeinderates zum Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2018 sowie den Wirtschaftsplänen 2018 der Eigenbetriebe Wasser und Abwasser Stellung. Die Auswertung der Redebeiträge ist nachstehend aufgeführt:

Auswertung der Stellungnahme der SPD-Fraktion zum Haushaltsentwurf 2018

1. **„ Will Königsbronn mit seinen Teilorten wachsen“ und was würde dies für unsere gesamte Infrastruktur bedeuten?“**
   Antrag: Gemeinderat, Verwaltung, die Bürger und alle Institutionen wie Kirchen und Vereine müssen sich 2018 dieser Frage stellen.
   -> Diese strategische Planung wird im Fokus gehalten und ggfs. diskutiert.
2. **Zukunftsoffensive**
   Antrag: Neuer Planungsprozess mit externer Hilfe, Ansatz von 15.000 € in Haushaltsplan aufnehmen
   -> Ist bereits erledigt.
3. **Kindergärten**
   Frage der Trägerschaft muss diskutiert werden
   -> Die Frage wird im Zuge der Planung im GR diskutiert.
4. ***Eigenbetrieb Abwasser***
   Lösung der Abschreibungsproblematik
   -> nach einer Lösung wird gesucht

5. ***Radverkehrskonzept 2018***
   Antrag: Aufstellen von abschließbaren und wenn möglich mit Aufladefunktion ausgestatteten Fahrradboxen am Bahnhof
   -> Kosten werden bereits eingeholt
6. ***Gemeindestraßen***
   Antrag: Straßenkataster aktualisieren
   -> das Kataster wird Laufend fortgeschrieben
7. ***Studie Museumslandschaft Königsbronn – Reorganisation und konzeptionelle Erweiterung***
   Info an Gemeinderat, wie mit dem Konzept weiter verfahren werden soll, wobei das Torbogenmuseum am wichtigsten sei
   -> Herr Ziller wird den Gemeinderat nochmals darüber informieren

Auswertung der Stellungnahme der CDU-Fraktion zum Haushaltsentwurf 2018

1. **Kostendeckungsgrad**
   Antrag: Die Verwaltung soll den Kostendeckungsgrad aller Gebührenhaushalte überprüfen. Mit dem Ziel der Erhöhung des Kostendeckungsgrades
   -> wird 2018 in die Klausur aufgenommen
2. **Ortsdurchfahrt von Königsbronn**
   Antrag: Die Verwaltung soll für eine Delegation aus dem Gemeinderat und der Verwaltung einen vor Ort Termin in Berlin mit Roderich Kiesewetter und den geeigneten Ansprechpartnern in Berlin bezüglich der B 19, Ortsdurchfahrung Königsbronn, vereinbaren.
   -> Ein Termin in Königsbronn mit allen Bundestagsabgeordneten wird vorgeschlagen.
3. **Nachhaltige Ortsentwicklung der Teilorte**
   Antrag: Die Verwaltung soll prüfen, welche Maßnahmen hinsichtlich der Initiative des Landes Baden-Württemberg zur Entwicklung ländlicher Raum, die Infrastruktur für unsere Teilorte verbessern können.
   -> wird berücksichtigt
4. **Ersatz und Neubeschaffungen**
   Antrag: Wir beantragen, eine rechtskonforme Beschaffungsrichtlinie zu erarbeiten, die dem umweltfreundlichen und sozialverträglichen Einkauf von Material; Dienstleistungen und vor allem bei Ausschreibungen dient. Basis dazu ist die Arbeitshilfe des Umweltministeriums BW sowie das Handbuch „umweltorientierte Beschaffung“ der EU auf Basis des GPP-Konzeptes. Auf diese Weise eröffnet sich ein Weg Billiganbietern einen Riegel vorzuschieben, indem wir z. Bsp. Kriterien wie entfernungsbedingte Umweltbelastungen (Abgase) aufnehmen können.
   -> Die Verwaltung wird sich die Richtlinien anschauen.
5. **Ortskern Königsbronn**
   Antrag: Die Verwaltung möge ein Konzept zur Verbesserung der Infrastruktur erarbeiten hinsichtlich Hotel und Gastronomie.
   -> Ein Gespräch mit der DEHOGA ist bereits geplant.

Auswertung der Stellungnahme des Unabhängigen Wählerblocks zum Haushaltsentwurf 2018

1. **Anschaffungen der Feuerwehr müssen genauer betrachtet werden**
   Gemeinderat Wötzel gibt zu bedenken, dass keine Doppelanschaffungen getätigt werden. Die beauftragte Bedarfsplanung liege noch nicht vor.

Die Fraktion UWB stellt den Antrag, den Ansatz von 140.000 Euro auf 100.000 Euro zu kürzen
Beschluss: Der Gemeinderat beschließt mit 17:2 Stimmen, den Ansatz auf 100.000 Euro zu kürzen. Gegen den Antrag stimmt Bürgermeister Stütz und Gemeinderat Kluge. Gemeinderat Glatzle enthält sich der Abstimmung.

2. **Baumaßnahmen und Projekte 2017/2018**
   Unbedingte Umsetzung der Sanierung der Fußgängerbrücke an der Paul-Reusch-Straße sowie Gehwegsanierung an der Eisenbahnstraße und an der Bachstraße in Königsbronn. Ausbau mit ein oder zwei Querungshilfen notwendig.
   -> Die Verwaltung ist bereits mit der Deutschen Bahn in Gesprächen. Die Brückensanierung hängt von der Haushaltsplanungen ab.
3. **Hohe Belastung des Verwaltungshaushalts wegen Lohn- und Gehaltssteigerungen 2018**
   -> Wird im Fokus gehalten.
4. **Erhöhung Bewirtschaftungskosten und Anschaffungen unter 800 €**
   Genauere Betrachtung im Gemeinderat der Bewirtschaftungskosten und der Anschaffungen unter 800 €
   -> wird gemacht
5. **Reinigungskosten**
   Senkung der hohen Reinigungskosten für öffentliche Gebäude durch neue Ausschreibung. Überprüfung ob diese Leistungen als Eigenbetrieb kostengünstiger ausgeführt werden können.
   -> Eine Ausschreibung läuft bereits.

Stellungnahme zum Haushaltsentwurf 2018, Unabhängige und Bündnis 90/Die Grünen

1. **Klimaschutz**
   - Vorstellung des beauftragten Rad- und Fußverkehrskonzeptes in den nächsten Monaten. Wunsch, das Mittel für erste Maßnahmen im Haushalt 2018 bereitgestellt werden. *-> läuft bereits*
   - Einführung eines E-Carsharing-Modells *-> Die Verwaltung sieht hier keine Möglichkeit der Umsetzung . Eventuell ist das ein Thema der Zukunftsoffensive.*
   - **Antrag:** Das als Ersatzfahrzeug für den Bürgerbus nur ein elektrisch betriebenes beschafft wird und dass die Ersatzbeschaffung auch hierbei so lange verschoben wird, bis ein geeignetes Angebot vorliegt. *-> wird zu gegebener Zeit berücksichtigt*
   - Beratung mit Experten des Landes um den Bürgerbus teilweise mit Voranmeldung zeitlich flexibler und bedarfsgerechter zu betreiben. *-> wird zu gegebener Zeit berücksichtigt*
   - Forderung, dass sich die Gemeinde nachdrücklich dafür einsetzt, dass ein integrierter Taktfahrplan für den Kreis Heidenheim erstellt wird, damit der ÖPNV als Alternative zum PKW attraktiver wird. *-> läuft bereits*
   - Erstellung und Vorstellung eines Hallennutzungskonzeptes für die Gesamtgemeinde, um die eventuelle Entbehrlichkeit der Ostalbhalle oder einen Neubau auf fundierter Datenbasis zu diskutieren *-> ist bereits in der Bearbeitung*

2. **Kinder, Jugend, Bildung**

Einberufung einer kommunalen Jugendkonferenz oder Realisierung einer anderen Form der Jugendbeteiligung -> *Die Erfahrung zeigt, dass hier nur temporär von einigen wenigen Interesse besteht.*

3. **Infrastruktur**
    - Einrichtung von barrierefreien WLAN-Zugängen an mehreren zentralen öffentlichen Plätzen in der Gesamtgemeinde (z. Bsp. Lindenplatz in Ochsenberg, Zanger Weiher, Itzelberger See) -> *ist bereits in der Umsetzung*
    - Bericht der Verwaltung über die neue EDV-Struktur bis Mitte des Jahres mit Darstellung der Verbesserungen -> *wird aufgenommen*
    - **Antrag**: Die Verwaltung soll einen Plan entwickeln, wie im Lauf von 5 – 10 Jahren in allen Teilorten die Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Lampen umgestellt werden kann -> *Die ODR wird beauftragt, hierzu Kosten aufzuzeigen.*

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 25.01.2018 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	17:30 Uhr
Anwesend:	20	**Sitzungsende:**	21:25 Uhr

Abwesend (entschuldigt):

	Grund:
Herr Hermann-Josef Boch	(privat)
Herr Oliver Grüll	(privat)

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Stütz

Schriftführerin: Melanie Bielke

Von der Verwaltung: Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund Frau Klier

Zusätzlich anwesend:

TOP 8 Verabschiedung Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018
a) Satzungsbeschluss Kämmereihaushalt
b) Feststellungsbeschluss Wirtschaftsplan 2018 Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
c) Feststellungsbeschluss Wirtschaftsplan 2018 Eigenbetrieb Wasserversorgung

1. **Notwendige Planänderungen seit Planentwurf**

HH-Stelle	Bezeichnung	Ansatz bisher €	Ansatz neu €	Unterschied Einnahmen €	Unterschied Ausgaben €
0000.4000	Gemeinderat	30.000	35.000		5.000
0000.5720	Städtepartnerschaft	15.000	20.000		5.000
1100.5310	Mieten und Pachten	8.000	22.000		14.000
1100.5402	Heizkosten	250	4.500		4.250
2150.6501	Geschäftsaufwand Schulsozialarbeit	200	1.800		1.600
2210.5402	Heizkosten	45.000	35.000		- 10.000
4360.5310	Mieten und Pachten	35.000	47.000		12.000
4360.5401	Bewirtschaftung	7.000	1.000		- 6.000
4360.5402	Heizkosten	3.000	5.000		2.000
4360.5403	Wasser/Abwasser	2.500	500		- 2.000
4610.6500	Geschäftsaufwand Jugendcontainer	500	1.300		800
7200.5170	Altlastensanierung	20.000	-		- 20.000
9100.8500	Deckungsreserve	100.000	-		- 100.000
9100.8600	Zuführung an Vermögenshaushalt	845.619	938.969		93.350
0600.9500	Baumaßnahmen	-	12.000		12.000
1300.9350	Erwerb beweglicher Sachen	140.000	100.000		- 40.000
5500.9870	Vereinszuschüsse	2.300	3.000		700
6300.3610	Zuschüsse vom Land	-	5.400	5.400	
6300.9500	Baumaßnahmen	-	20.000		20.000
7670.9500	Baumaßnahmen	-	3.000		3.000

7910.9602	Breitbandausbau	-	20.000		20.000
9100.3000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	845.619	938.969	93.350	
9100.3100	Rücklagenentnahme	374.636	309.586	- 65.050	
9100.9770	Tilgung von Darlehen	132.000	150.000		18.000

a) <u>Satzungsbeschluss Haushaltssatzung Gemeinde Königsbronn:</u>

<u>Beschluss:</u>
Das Gremium beschließt einstimmig mit 20:0 Stimmen den Haushaltsplan 2018 mit den vorgelegten Änderungen und fasst aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden- Württemberg folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben von je 21.351.717 €
   davon im Verwaltungshaushalt 15.946.217 €
   im Vermögenshaushalt 5.405.500 €

2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) von 2.000.000 €

3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 600.000 €

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.000.000 €

Nachrichtlich:

Hebesätze betragen:

1. für die Grundsteuer
   a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
      (Grundsteuer A) auf 340 v.H.
   b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 360 v.H.
      der Steuermessbeträge;

2. für die Gewerbesteuer auf 360 v.H.
   der Steuermessbeträge

b) Feststellungsbeschluss Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Beschluss:
Aufgrund des § 14 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) in Verbindung mit den Bestimmungen der Gemeindeordnung für Baden- Württemberg (GemO) beschließt das Gremium mit 19:1 Stimmen den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasser 2018 wie nachfolgend aufgeführt. Gegen den Beschluss stimmt Gemeinderat Kolb.

der Gemeinderat den Wirtschaftsplan 2018 wie folgt:

§ 1

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit	
den Einnahmen und Ausgaben von	3.532.024 €
davon	
im Erfolgsplan	1.526.562 €
im Vermögensplan	2.005.462 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen	
wird festgesetzt auf	981.500 €

§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der im laufenden Wirtschaftsplan zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden darf,	
wird festgesetzt auf	2.000.000 €

§ 4

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	
wird festgesetzt auf	0 €

c) Feststellungsbeschluss Eigenbetrieb Wasserversorgung

Beschluss:
Aufgrund des § 14 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) in Verbindung mit den Bestimmungen der Gemeindeordnung für Baden- Württemberg (GemO) beschließt der Gemeinderat einstimmig mit 20:0 Stimmen den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Wasser 2018 wie folgt:

§ 1

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit	
den Einnahmen und Ausgaben von	991.982 €
davon	
im Erfolgsplan	608.500 €
im Vermögensplan	383.482 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen	
wird festgesetzt auf	262.500 €

§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der im laufenden Wirtschaftsplan zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden darf, wird festgesetzt auf 1.000.000 €

§ 4

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0 €

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 25.01.2018 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	17:30 Uhr
Anwesend:	20	**Sitzungsende:**	21:25 Uhr

Abwesend (entschuldigt):

	Grund:
Herr Hermann-Josef Boch	(privat)
Herr Oliver Grüll	(privat)

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Stütz

Schriftführerin: Melanie Bielke

Von der Verwaltung: Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund Frau Klier

Zusätzlich anwesend:

TOP 9 Annahme von Spenden

Es liegen keine Spenden zur Annahme vor.

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 25.01.2018 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	17:30 Uhr
Anwesend:	20	**Sitzungsende:**	21:25 Uhr

Abwesend (entschuldigt): **Grund:**

Herr Hermann-Josef Boch	(privat)
Herr Oliver Grüll	(privat)

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Stütz

Schriftführerin: Melanie Bielke

Von der Verwaltung: Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund Frau Klier

Zusätzlich anwesend:

TOP 10 Verschiedenes

Es liegen keine Punkte vor.

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 25.01.2018 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	17:30 Uhr
Anwesend:	20	**Sitzungsende:**	21:25 Uhr

Abwesend (entschuldigt):

	Grund:
Herr Hermann-Josef Boch	(privat)
Herr Oliver Grüll	(privat)

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Stütz

Schriftführerin: Melanie Bielke

Von der Verwaltung: Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund Frau Klier

Zusätzlich anwesend:

TOP 11 Anfragen

Gemeinderat Seltrecht nutzt die Gelegenheit und erläutert seine öffentlich gemachten Äußerungen bezüglich des Bürgerentscheids.